

Erklärung der Redaktion der Zeitschrift INAMO vom 11. Februar 2003

Am 24. Januar hat der Anwalt von Yigal Carmon INAMO eine strafbewehrte Unterlassungserklärung und eine Gegendarstellung zu dem Artikel „Yigal Carmon – ein Leben für die Besatzung“ von Henner Kirchner in Nr. 32 zukommen lassen. Die Redaktion hat sich mit dem MEMRI auf den Abdruck einer Gegendarstellung geeinigt und sich in einer Unterlassungserklärung verpflichtet bestimmte falsche Aussagen nicht weiter zu verbreiten.

Da wir nicht ausreichend Finanzkraft haben, um in einem Gerichtsverfahren unsere Auffassung mit Quellen zu verteidigen, mußten wir die Unterlassungserklärung abgeben und in deren Folge einige Stellen unkenntlich machen.

Deshalb sind jetzt in dem Artikel, in Heft Nr. 32 einige Passagen unkenntlich gemacht. Wie dürfen also weiterhin schreiben, daß Yigal Carmon ein Befürworter für Folter ist, ein israelischer Rechtsradikaler, daß er im Gebiet der PA (Palestinian Authority) ein Netzwerk von Informanten betrieb, etc.

Heft Nr. 32 (Palästina/Israel: Besatzung und Widerstand) ist für 5,50 € bei INAMO erhältlich: redaktion@inamo.de oder 030 864 218 45.